

Redebeitrag zum Haushalt der Planungsgemeinschaft, 28.04.2021,
Uwe Diederichs-Seidel für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Landrat Schnur,
sehr geehrter Herr Präsident Hüser, herzlich willkommen auch von unserer Seite.

Lassen Sie mich kurz nochmal auf die Personaländerungen in unserer Fraktion zurückkommen. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich jemand über eine länger als eine Dekade dauernde Zeit ehrenamtlich für die Gremien der Planungsgemeinschaft einsetzt. Deshalb gilt unserem ausscheidenden Mitglied Klaus Meurer unser aufrichtiger Dank für seine hier eingebrachte Arbeit und die Verbindung die er über all die Jahre zu den kommunalen Gremien des Kreises Mayen-Koblenz gehalten hat.

Ich will mich den Vorrednern anschließen und nur wenige neue Aspekte aufzeigen:

- Lassen Sie mich auch der Geschäftsstelle der Planungsgemeinschaft danken für Ihre Arbeit und vor allen Dingen die Vorbereitung auch der digitalen Sitzungen.
- Viele von uns kennen sich ja persönlich schon seit vielen Jahren. Das macht die Diskussion auch im digitalen Raum sehr viel einfacher und wir haben ja im letzten Jahr gezeigt, dass wir auch digital sehr gute Entscheidung treffen können.
- Wir haben eben im Vortrag von Professor Greiving sehr deutlich gesehen, dass die Mittel die wir für die Vorstudie der Entwicklungsstrategie ausgegeben haben sehr sinnvoll investiert wurden. Wir haben jetzt eine Ausführliche wissenschaftliche Grundlage. Vielen Dank dafür.
- Und wir werden jetzt unmittelbar im Ausschuss intensiv weiter arbeiten hin zu einer regionalen Entwicklungsstrategie.
- Wir bedauern auch sehr, dass wir bei dem Projekt aktive Regionalentwicklung keinen Zuschlag bekommen haben, aber möglicherweise wird es auch in Zukunft wieder solche Förderprogramme geben bei denen wir dann sehr gut aufgestellt sein werden.
- Die Aufgaben die uns Prof. Greiving mitgegeben hat sind ja sehr vielversprechend aber wir brauchen auch einen konzentrierten Blick und einen langen Atem.
- Aber insgesamt glaube ich, dass wir nur auf diesem Weg auch der vertraglichen Bindung aneinander das Ziel eines regionalen Entwicklungskonzeptes erreichen werden.
- Bürgermeister Przybylla hat das ja eben gut und ausführlich gewürdigt. Vielen Dank Herr Przybylla.
- Das Governancekonzept ist sehr spannend, aber aus unserer Sicht auch nötig - und es gibt ja gute Beispiele in diese Richtung mit der Metropolregion Rhein-Neckar, Hannover u.a.
- Nur mit solchen Strukturen werden wir auch für größere Aufgaben in der Region gerüstet sein.
- Zum Haushalt selber ist zu sagen, dass wir mit dem Entwurf einverstanden sind und die Fraktionen selber ja auch den Weg mitgegangen sind, hin zu einer Haushaltskonsolidierung.
- Wir haben uns auf eine neue Regelung für die Fraktionsgelder geeinigt und wir werden auch mit der neuen Regelung unseren wichtigen Aufgaben sehr gut nachkommen können.

Wir begrüßen es, dass wir auch in diesem Jahr Finanzmittel eingeplant haben, um alle Ausschüsse tagen lassen zu können.

Präsident Hüser hat ja eben schon die Konstituierung der neuen Landesregierung angesprochen. Wenn sich die Ministerien sortiert haben sollten wir als Planungsgemeinschaft auch alle Ausschüsse einmal tagen lassen um die Vorgaben der Landesregierung reflektieren zu können. Und auch unseren Beitrag zu leisten auf dem Weg zu einem LEP V.

Das wird möglicherweise erst nach den Sommerferien der Fall sein also im September aber außer dem Ausschuss eins sind ja die anderen Ausschüsse noch gar nicht konstituiert.

Herzlichen Dank.